

Kreisrealschule Gelnhausen

Schule mit pädagogischer Mittagsbetreuung und musikalischem Schwerpunkt
Sucht- und Gewaltprävention
Lohmühlenweg 32
63571 Gelnhausen

Elternbrief März 2023



Liebe Eltern,

endlich wieder Skifahren – „weil Schifoan is des leiwaundste wos ma sich nach Corona nur vurstelln kann“.

Die diesjährige Skifreizeit des achten und neunten Jahrgangs der Kreisrealschule Gelnhausen unter der Leitung von Tara Smolka fand in Hopfgarten im Brixental statt. Insgesamt 107 Schülerinnen und Schüler bekamen hier die Möglichkeit, das Skifahren zu erlernen oder ihre Fähigkeiten in Skikursen auszubauen.

Zwei intensive Wochen standen den Skilehrerinnen und -lehrern der Kreisrealschule bevor, die es am Samstag, 25.02.23, den ersten 56 Schülerinnen und Schülern des neunten Jahrgangs ermöglichten, ihre Fähigkeiten auf Skiern in den Bergen Österreichs zu erproben.

Dank der guten Organisation durch das Lehrerteam, das von Tara Smolka angeleitet wurde, verlief auch die zweite Woche reibungslos. Das absolute Highlight der Skifreizeit stellte das zufällige Treffen mit dem ehemaligen Fußballprofi Bastian Schweinsteiger auf der Piste dar.



*

Ein Hauch von Magie wehte durch den unteren Flur der Kreisrealschule Gelnhausen, als die Fachbereiche der Naturwissenschaften ihre Besucher mit begeisternden Tricks und Experimenten begrüßten. Brennende Hände und aufsteigende bunte Wassersäulen ließen so manchen Beobachter staunend zurück.

Denn am Samstag, dem 04.02.2023 öffnete die Kreisrealschule endlich wieder ihre Pforten für einen Tag der offenen Tür und freute sich über zahlreiche Besucher. In einer vollgefüllten Aula empfing Schulleiter Michael Neeb viele Eltern von Viertklässlern der Region, Schülerinnen und Schüler sowie interessierte Besucher. Nach drei Jahren konnte sich das Kollegium wieder präsentieren und zeigte eindrucksvoll, was tagtäglich an der Schule in vielen Bereichen geleistet wird. Der Elternbeirat versorgte die Besucher mit zahlreichen Kuchen, Getränken oder Würstchen, auch leckere Snacks und sogar Waffeln wurden an allen Ecken der Schule angeboten.

Man konnte basteln, staunen, sich sportlich betätigen oder einfach alles in Ruhe anschauen. Viele Helfer aus den Reihen der Schülerinnen und Schüler trugen zu einem erfolgreichen Tag bei.

*

An zwei Tagen fand in der Großsporthalle in Gelnhausen endlich wieder der beliebte Sport- und Spieletag der Kreisrealschule statt. Die Jahrgänge 5 bis 7 stellten beim Alaska-Brennball ihre Fähigkeiten unter Beweis. In packenden Duellen, bei denen der Teamgedanke im Vordergrund stand, konnten sich die Klassen 5b, 6a und 7a in den jeweiligen Jahrgängen durchsetzen. Zu großen Emotionen kam es während der spannenden Siegerehrung und es floss so manches Tränchen, ob aus Freude oder Trauer.

Ebenso spannend ging es bei den Jahrgängen 8 und 9 zu. Hier wurde sich im Baseball-Brennball gemessen und auch hier galt es vor allem als Team zusammenzufinden. Im achten Jahrgang konnte die Klasse 8e die Siegerurkunde erringen und im Jahrgang 9 brillierte die Klasse 9a2.

Die Sieger wurden an beiden Tagen von Schulleiter Michael Neeb und Fachbereichsleiterin Janina Lorber geehrt. Diese überreichten den Gewinnern noch zusätzlich einen Eisgutschein.

Zahlreiche Helfer, sei es am Würstchenstand, als Technik-AG oder Erste-Hilfe-AG, machten die tollen Tage erst möglich.

*

Viele Anschaffungen in den vergangenen Jahrzehnten wären ohne unseren Förderverein nicht möglich gewesen. Seit 1992 unterstützen die Freunde und Förderer unsere Schule bei schulischen Projekten. Angefangen bei den Instrumenten für die Blasmusik-Klassen über die Keyboard-Klasse bis hin zu unserer neuesten Idee der iPad-Klasse. Danke an unseren Förderverein und den Vorstand, der kürzlich wieder neu gewählt wurde. So war die Freude groß, dass nicht nur der Vorsitzende Uwe Häuser, sondern auch der Kassenwart Thomas Müller sich erneut zur Wahl stellten und beide in ihren Ämtern bestätigt wurden. Jürgen Schweikart ist der stellvertretende Vorsitzende und als Schriftführerin fungiert Brigitte Chambers.

*

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Kolleginnen und Kollegen, die die Praktikanten der Goethe-Universität Frankfurt betreut haben. Ann-Kathrin Haala, Vanessa Woszek, Marc Hackel, Mirza Becirovic und Tim Vogel haben ihre Schulpraktischen Studien an unserer Schule absolviert.

*

Jona Groh heißt der diesjährige Schulsieger im Mathematikwettbewerb an der Kreisrealschule Gelnhausen. Jährlich nehmen zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Kreisrealschule am Mathematik-Wettbewerb des Landes Hessen teil. In diesem Schuljahr stellten 123 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 ihre mathematischen Fähigkeiten unter Beweis.

Dieses Mal schafften es fünf Schülerinnen und Schüler beim schulinternen Ausscheid auf die vorderen Plätze. Mit unglaublichen 47,5 von 48 zu erreichenden Punkten belegte Jona Groh (Klasse 8b) den 1. Platz. Auf dem 2. Platz landete mit 45,5 Punkten Lara Fuchs (8a). Joshua Stübing (Klasse 8e) schaffte es auf den 3. Platz mit 45 Punkten. Niklas Thiel (Klasse 8e) erreichte 44,5 Punkte und Yasmina Grauel (Klasse 8d) 42,5 Punkte. Somit lagen alle 5 deutlich über 40 Punkte, was ein fantastisches Ergebnis ist.

Colin Michael hat den spannenden Schulwettbewerb „Jugend debattiert“ in der Bibliothek der Kreisrealschule Gelnhausen gewonnen. Hierbei sollten gesellschaftlich strittige Themen in einem fairen Wettbewerb diskutiert werden. Die Themen beim diesjährigen Halbfinale auf Schulebene waren „Soll privates Feuerwerk verboten werden?“ und „Soll Reiten als Leistungssport verboten werden?“. Aus einem jeweils spannenden Schlagabtausch gingen Lion Geiger, Rafael Lissek, Colin Michael und Annemarie Frank als Debattanten für das Finale hervor. Das Thema dieses Finales war besonders kontrovers, treibt es doch die gesamte Schulgemeinde bereits seit Monaten um: „Soll die Kreisrealschule Gelnhausen in Elisabeth-Strupp-Schule umbenannt werden?“. Hier konnten sich Schulsprecher Colin Michael (1. Platz) und Annemarie Frank (2. Platz) durchsetzen.

*

Ab dem Schuljahr 2024/25 wird die Kreisrealschule Gelnhausen dann tatsächlich „Elisabeth-Strupp-Schule“ heißen. Im Rahmen dieser Umbenennung suchen wir schon jetzt nach einem passenden Schullogo, mit dem wir uns alle identifizieren können. Und dafür brauchen wir unsere Schülerinnen und Schüler, das Kollegium und natürlich Sie als Eltern. Alle sind herzlich eingeladen, Ideen für unser neues Schullogo zu entwickeln. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns auch über „nicht ganz so perfekte“ Entwürfe, die bei Bedarf nachbearbeitet werden können. Die Idee zählt und bringt dem Gewinner einen 100-Euro-Gutschein ein. Die Ideen und Entwürfe bitte als digi-

tales Bild per Mail an: Elisabeth.Strupp@krs-gn.de senden. Einsendeschluss ist der 14. Mai 2023.

*

Am 06.02.2023 um 4:17 Uhr hat sich das Leben für Millionen Menschen schlagartig verändert. Ein Erdbeben erschütterte die Türkei und Syrien mit einer Stärke von 7,7 und ein Nachbeben folgte am Mittag, mit der Stärke 7,5. Viele Gebäude wurden zerstört, über 50.000 Menschen sind verstorben und mehrere Millionen obdachlos. Die Schülerinnen Sara Öztürk (10c), Azra Tosun (10c), Zeynep Cengiz (10e), Nastaran Nikzad (10e) und Alina Haziri (10e) organisierten mit der Schülerschaft aus den Jahrgangsstufen 6, 9 und 10 einen Kuchenverkauf. Insgesamt kamen 740 Euro zusammen, die an das Rote Kreuz für die Soforthilfe Türkei und Syrien gespendet wurden.

*

Alle Termine und ausführliche Berichte sind wie immer auch auf unserer Homepage www.krs-gn.de zu finden.

Bitte beachten Sie auf unserer Homepage auch die aktuellen Mitteilungen

Liebe Eltern, ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern „Frohe Ostern“ und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr Michael Neeb
Rektor

